



Irische Nacht

Gleich zwei Bands gingen im Feierabendprogramm am 25. März in der Friedenskirche zur irischen Nacht an den Start.

Die Gruppe *Seamrog* in der Besetzung Hajo Lorek, Alfons Meisenfelder, Petra und Dirk Eisenburger und Hanni Meier zog das zahlreich erschienene Publikum mit irisch-keltischer Musik, gemischt mit einem Schuss Pop, Rock und Jazz in ihren Bann. Maßgeblich trug dazu auch das ansprechende Entertainment zu den Musikstücken von Dirk Eisenburger bei.

In der Pause - in sommerlicher Atmosphäre im Atrium des Gemeindezentrums - wurden u. a. typisch irische Erfrischungen angeboten. Anschließend startete dann die zweite Band *Green-White-Orange* durch. Dieser Bandname leitet sich von den Farben der irischen Nationalflagge ab. Die Besetzung - Katja Martens, Frank Schäfer - sowie Dirk und Petra Eisenburger, kommt komplett aus dem Raum Overath und Umgebung.

Wieder kamen die typischen traditionellen Instrumente wie Whistle, Banjo, Mandoline, Akustikgitarre, Akkordeon, Fiddle und Bodhran, in Kombination mit dem Keyboard, zum Einsatz. Sogar exotische Klänge eines Didgeridoo mischten sich gelegentlich unter die mitreißende Musik. Präsentiert wurden traditionelle irische Folk-Musik und Songs in modernem Gewand. Dabei wechselten sich ruhige, getragene Balladen mit Gesang mit temperamentvollen rhythmischen Stücken, bis hin zur Polka, ab.

Am Schluss der Veranstaltung sahen viele Besucher wichtige Leitmotive der Bands für ihre Musik in besonderer Art und Weise umgesetzt, wie "Begeisterung und Spaß an traditioneller irischer Musik zu haben, und den Überfluss dieser Freude zu teilen". Dafür sprachen auch gemeinsam von beiden Bands gegebene Zugaben und ein lang anhaltender Applaus der Besucher.

Hartwig Soicke